

Wem gehört die Stadt? – Nicht den Nazis!

Für den morgigen Samstag (26. April 2003) hat die faschistische "Aktionsgruppe Festungsstadt Rostock" die gesamte Rostocker Innenstadt für einen Aufmarsch reservieren lassen. Der Anmelder dieser Veranstaltung war Mitglied der verbotenen rechtsextremen freiheitlichen Arbeiterpartei (FAP), der Veranstaltungsleiter ist der bekennende Neonazi *Christian Worch*, der zum Führungskader der ebenso verbotenen "Nationalen Liste" zählte und enge Verbindungen zur NSDAP/AO unterhält.

Dieser Aufmarsch darf nicht stattfinden!

Die Neonazi-Bewegung hält solche Veranstaltungen mit dem Ziel ab, Präsenz zu zeigen, eigene innere Strukturen zu festigen und neue Mitglieder mit einer Demonstration von Stärke einzuwerben.

Nationalsozialismus - ob alt oder neu - ist keine Weltanschauung, die Platz in einer gerechten, weltoffenen und demokratischen Gesellschaft hat. Intolerant und vernichtungsbereit Andersaussehenden und Andersdenkenden gegenüber, ist er eine große Gefahr für unsere Zukunft. Wir sind davon überzeugt, dass die große Mehrheit der Rostocker diesen Aufmarsch ablehnt.

Am selben Wochenende ist die Eröffnung der IGA. Die Wahl dieses Zeitpunktes für den Aufmarsch ist kein Zufall. Wenn der Aufmarsch stattfindet, wird der Welt wieder ein Zerrbild von Rostock geboten werden – wie schon einmal in Lichtenhagen. Auch damals war Christian Worch maßgeblich beteiligt.

Das Rostocker Friedensbündnis hat für denselben Tag, Samstag, den 26. 4. 2003 um 11:00 Uhr eine Friedensdemonstration auf dem Universitätsplatz angemeldet.

Diese - unsere antifaschistische - Kundgebung wurde von der Stadt Rostock verboten. Erlaubt ist jedoch - nach wie vor - eine Kundgebung an der Friedenseiche.

Gegen das Verbot unserer Demonstration hat das Rostocker Friedensbündnis Klage eingereicht, die auf ein Verbot des Naziaufmarsches und die Durchsetzung unseres Rechts auf eine Demonstration am Universitätsplatz zielt. Das Urteil erwarten wir im Laufe des Abends.

Wir fordern alle auf: Kommt am Samstag um 10:30 Uhr zur Friedenseiche / Rosengarten um dort mit uns den aktuellen Stand der Dinge zu beraten und zu entscheiden was zu tun ist.

**Samstag, 26. April 2002, Kundgebung
10:30 Uhr Friedenseiche / Rosengarten**

Rostocker Friedensbündnis

www.rostocker-friedensbuendnis.de
rostocker-friedensbuendnis@web.de